



Adelheid Biesecker und
Uta von Winterfeld
mit Beiträgen von Andrea Baier und Andrea Vetter

Wert ohne Herrschaft?

Externalisierung als Prinzip
kapitalistischer Wertbildung,
Coronakrise und transformative Praxis

 Verlag Barbara Budrich

Adelheid Biesecker und
Uta von Winterfeld
mit Beiträgen von Andrea Baier und Andrea Vetter

Wert ohne Herrschaft?

Externalisierung als Prinzip
kapitalistischer Wertbildung,
Coronakrise und transformative Praxis

2023. 176 Seiten. Kart.
26,00 € (D), 26,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2661-5

Bewertung ist mit Entwertung ebenso verbunden wie die Eingrenzung der Einen mit der Ausgrenzung der Anderen. Dieser Mechanismus, genannt „Externalisierung als Prinzip“, ist bezeichnend für die herrschaftlich geprägte kapitalistische Wertbildung, die systematisch Abwertungen und Ausschlüsse hervorruft. Die Konstruktion dieses externalisierenden Prinzips wird theorie- und ideengeschichtlich analysiert, um sodann nach aktuellen Veränderungen zu suchen: „Wertbeben“ durch COVID-19? Herrschaftsfreie Bewertung ohne Externalisierung in alternativen Handlungsräumen? Die Ergebnisse der Fallstudie laden zu kritischen Reflexionen und zukunftsweisenden Überlegungen ein.

Auch als eBook: 978-3-8474-1823-8

Die Autorinnen:

Prof. i.R. Dr. Adelheid Biesecker,
Professorin für Ökonomische Theorie am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft, Universität Bremen

Prof. Dr. Uta v. Winterfeld,
Projektleiterin am Wuppertal Institut und Professorin für Politische Ökologie an der Universität Kassel



Bestellen Sie direkt in unserem Shop
www.shop.budrich.de

